

Öffentliches Protokoll Sitzung des Sozialausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 19.10.2021

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr Sitzungsende: 20:25 Uhr

Ort, Raum: Mensa der Gebrüder-Humboldt-Schule

Anwesend

Vorsitz

Julian Fresch CDU

Mitglieder

Lothar Barop SPD
Ursula Lauenstein CDU
Jan Lüchau CDU
Wolfgang Rüdiger SPD

Wolfgang Rüdiger SPD Vertretung für: Heidi Keck

Alexandra Petersen SPD

Karin Blasius

Bündnis 90 / Die Grünen
Aysen Ciker

Bündnis 90 / Die Grünen
Bündnis 90 / Die Grünen
Bündnis 90 / Die Grünen

Andrea Spangenberg FDP
Gudrun Nagel WSI

Irmgard Jasker DIE LINKE

<u>Jugendbeirat</u>

Vivian Müller Jugendbeirat Vertretung für: Pascal

Reiterer-Buchwald

Seniorenbeirat

Hans-Wolfgang Mühlenbein Seniorenbeirat

Verwaltung

Nicole Wiese Protokollführung

Martina Reimer Frau Dreessen Herr Schwarz

Abwesend

<u>Mitglieder</u>

Lutz DegenerCDUentschuldigtHeidi KeckSPDentschuldigt

Jugendbeirat

Pascal Reiterer-Buchwald Jugendbeirat entschuldigt

Gäste:

Frau Palm Vorsitzende AWO Ortsverein Wedel Herr Oestermann Geschäftsführer AWO Ortsverein Wedel

Frau Bakan Vorsitzende DRK Ortsverein Wedel

Herr Lange Leiter der Geschäftsstelle DRK Ortsverein Wedel

Herr Behrens Geschäftsführer Lebenshilfe

keine Einwohner*innen

1 Vertreter*innen der örtlichen Presse

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und eröffnet die Sitzung.

Es liegen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vor.

Die Gremiumsmitglieder beschließen einstimmig den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte 11 - 14.

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Einwohnerfragestunde	
1.1	Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen	
1.2	Aktuelle Fragen der Einwohner*innen	
2	Anhörung der Beiräte	
3	Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 07.09.2021	
4	Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 10.08.2021	
5	Jahresbericht 2020/2021 des Seniorenbüros der Stadt Wedel	MV/2021/072
6	Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Wedel	BV/2021/104
7	Jahresbericht 2020 der Lebenshilfe gGmbH, Hirtenhaus	MV/2021/076
8	Jahresberichte 2020 der Tagesstätten des DRK Ortsvereins Wedel sowie des AWO Ortsvereins Wedel	MV/2021/073
8.1	Jahresbericht des DRK Ortsvereins Wedel	
8.2	Jahresbericht des AWO Ortsvereins Wedel	
9	Haushaltskonsolidierung/Verwaltung der Hilfen für Asylbewerber und Flüchtlinge hier: Darstellung von Möglichkeiten für die zukünftige Organisation der hauptamtlichen Betreuung geflüchteter Menschen	MV/2021/071
10	Öffentliche Mitteilungen und Anfragen	
10.1	Bericht der Verwaltung	
10.2	Öffentliche Anfragen	

Unterrichtung der Öffentlichkeit

nichtöffentlicher Teil

15

11	Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 07.09.2021		
12	Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 10.08.2021		
13	Vertrag über die Flüchtlingsbetreuung ab 2022	BV/2021/088	
14	Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen		
14.1	Bericht der Verwaltung		
14.2	To Do Liste		
14.3	Nichtöffentliche Anfragen		
Öffentlicher Teil			

Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen

Es liegen keine vorangegangenen nicht beantworteten Fragen vor.

1.2 Aktuelle Fragen der Einwohner*innen

Es werden keine Fragen gestellt.

2 Anhörung der Beiräte

In der letzten Sitzung des Seniorenbeirates am 29.09.2021 stand die Haushaltskonsolidierung und die Schließung des Krankenhauses Pinneberg auf der Tagesordnung. Herr Mühlenbein informiert, dass am 01.11.2021 ein Workshop für den Seniorenbeirat stattfindet.

Der Jugendbeirat bedankt sich für die Zusammenarbeit mit dem Ausschuss. Im November finden Neuwahlen statt.

Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 07.09.2021

Der Vorsitzende lässt über das Protokoll abstimmen.

Beschluss:

Der öffentliche Teil des Protokolls wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

7 Ja / 0 Nein / 5 Enthaltung

4 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 10.08.2021

Der Vorsitzende lässt über das Protokoll abstimmen.

Beschluss:

Der öffentliche Teil des Protokolls wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

8 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltung

5 Jahresbericht 2020/2021 des Seniorenbüros der Stadt Wedel

MV/2021/072

Die Vorlage wird in der Sitzung am 09.11.2021 vorgestellt.

6 Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Wedel

BV/2021/104

Frau Müller stellt die Vorlage vor. Die Satzung des Jugendbeirates soll künftig in einer gendergerechteren Sprache verfasst sein.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussempfehlung abstimmen.

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt die dieser Vorlage beigefügte Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Wedel.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

11 Ja / X Nein / 1 Enthaltung (SPD)

7 Jahresbericht 2020 der Lebenshilfe gGmbH, Hirtenhaus

MV/2021/076

Herr Behrens stellt den Jahresbericht vor.

Im letzten Jahr fand viel in Einzelbetreuung statt. Es war wichtig den Kontakt nicht fallen zu lassen. Aktuell finden wieder Veranstaltungen in Kleingruppen statt. Die Impfungen wurden durch mobile Impfteams durchgeführt.

Herr Fresch möchte wissen, wie viele Stunden in den Freizeitangeboten in 2020 angeboten wurden.

Herr Behrens teilt mit, dass in der Summe 900 Stunden (mit und ohne Fahrdienst durchgeführt werden konnten. Häufig fanden die Angebote in Gruppen von 1-3 Personen statt. Herr Behrens wünscht sich, dass die Fraktionen über das freiwillige Engagement von Menschen mit Behinderung durch Öffentlichkeitsarbeit nachdenken. Bei Interesse können sich die Mitglieder gerne an Ihn wenden: michael.behren@lebenhilfe-pi.de.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Jahresberichte 2020 der Tagesstätten des DRK Ortsvereins Wedel

MV/2021/073

sowie des AWO Ortsvereins Wedel

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

8.1 Jahresbericht des DRK Ortsvereins Wedel

Frau Bakan stellt den Jahresbericht 2020 vor. Sie berichtet, dass die DRK Begegnungsstätte bis zum 15.03.2020 geöffnet war. Ab Sommer bis November fanden Veranstaltungen in Kleingruppen unter Einhaltung aller Auflagen statt. In der Schließzeit wurde die Begegnungsstätte renoviert. Es kamen 3.500 Besucher in 19 verschiedenen Gruppen und externen Veranstaltung.

Herr Lange berichtet, dass die Einnahmen zurückgegangen sind. Die Gruppengröße musste auf 5 Personen beschränkt werden. Ein neuer Bus wurde beschafft. Auf diesem wird auch die Werbung für die Stadt Wedel angebracht. In der Einrichtung wird aktuell die 3 G Regel angewandt.

8.2 Jahresbericht des AWO Ortsvereins Wedel

Frau Palm stellt den Jahresbericht 2020 vor. In der AWO Begegnungsstätte fanden ebenfalls Renovierungsarbeiten, insbesondere die Errichtung eines barrierefreien Eingangs statt. Herr Oestermann berichtet auch von Einnahmenreduzierungen. Es finden aktuell keine Sonderveranstaltungen, sondern nur wiederkehrende Veranstaltungen statt. Bei den Zahlen der externen Nutzer ist leider ein Rückgang zu verzeichnen. In der Einrichtung wird aktuell die 3 G Regel angewandt.

9 Haushaltskonsolidierung/Verwaltung der Hilfen für Asylbewerber und Flüchtlinge

MV/2021/071

hier: Darstellung von Möglichkeiten für die zukünftige Organisation der hauptamtlichen Betreuung geflüchteter Menschen

Herr Fresch bittet um einen Ausblick für 2023.

Frau Reimer erklärt, dass es zwei Varianten gibt. Die 1. Variante beinhaltet eine Ausschreibung. Die 2. Möglichkeit besteht darin, die Aufgaben durch eigenes Personal durchzuführen. Hierbei wird zum einen der Fachkräftemangel und zum anderen die Befristung als schwierig angesehen.

Die Verwaltung favorisiert die 1. Variante. Mit der Ausschreibung sollte im Frühjahr begonnen werden. Hierfür wird vorgeschlagen eine Arbeitsgruppe zu bilden, die eine Bewertungsmatrix erstellt. Bewertungspunkte könnten folgende sein: Qualifikation des Personals, Kosten, Aufgabenspektrum, Ansprechbarkeit vor Ort usw. Die Vergabestelle der Stadt Wedel wird bei der Ausschreibung unterstützen. Das Ziel wäre es zum Ende des Jahres 2022 den Vertrag mit einem Träger geschlossen zu haben.

Frau Blasius möchte wissen, ob es sein kann, dass europaweit ausgeschrieben werden muss.

Frau Reimer gibt an, dass dies vom Wert der Ausschreibung abhängt. Bei der Wertermittlung müssen alles Aufgaben und das einzusetzende Personal im Höchstwert berücksichtigt werden.

Herr Fresch fragt die grundsätzliche Bestätigung zur Erarbeitung einer Ausschreibung und der damit verbundenen Bildung einer Arbeitsgruppe ab. Der Ausschuss stimmt dem zu.

Die Verwaltung erstellt anschließende eine Beschlussvorlage.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Seite: 7/7